

STÜCKE WELT



Da stehen die Sachen herum, vor mir und rings da, solche Fülle:
Es ist Welt. Da bin ich. Es ist ich.
Tagtäglich und mehr.
Schöne Welt ich.
Ringsum.
Auch für mich.
Ich bin versorgt.
Tagein und nachtaus.
Voller Welt. Milliardenjahralt unterwegs bis zu mir.
Und ganz bestimmt noch weiter im All, milliardenjahrtief ohne mich künftig.
Welt:
So wie hier und auch dies. Rings um mich.
Und in mich hinein.

Noch nicht genug. Ich sollte mehr wollen. Ich sollte das MEHR.
ALLES UND IMMER UND JETZT UND DANN:
Ich sollte den WUNSCH: DICH.
ALLES und MEHR.
DICH, anders als Welt.: GOTT, DICH wünschen.
Und ich sollte stehen und leben vor DIR, der mich wünscht.
DU um mich da. Und ich in DIR innen. Im Schauen und Hören, im WORT.

(Gebet heute am Morgen)

(Te210214a)
© Pfr. Josef Roßmaier